

Darmkrebs: Vorsorge rettet Leben

26.000 Tausend Toten jedes Jahr, 62.000 Neuerkrankungen. Darmkrebs ist der zweithäufigste „Killer“ der Krebserkrankungen. Dabei bestehen wie bei keinen anderem Krebs nahezu 100 % Heilungschancen wenn er früh genug entdeckt wird.

Das Problem: Darmkrebs verursacht erst Beschwerden, wenn es zu spät ist. Daneben ist Darmkrebs kein Thema für den Stammtisch oder Kaffeklatsch, keine „Heldenkrankheit“ wie ein überstandener Herzinfarkt. Darmkrebs befällt Männer und Frauen fast genau in gleicher Häufigkeit, jedoch Männer im Schnitt 5 Jahre früher. Frauen gehen doppelt so häufig wie Männer zur Vorsorge.

Der Blut im Stuhl Test eine sinnvolle, weil nur wenig zeitaufwendige Alternative zur Koloskopie. Das nicht sichtbare Blut kann so nachgewiesen werden und auf Frühzeichen einer Erkrankung hinweisen. Trotzdem gehen die Teilnehmerraten seit Jahren konstant runter.

Der G-BA hat 2018 in der Richtlinie für organisierte Krebsfrüherkennungsprogramme ein Einladungsverfahren beschlossen. Erste Zahlen zeigen, dass das neue Einladungsverfahren keine wirkliche Veränderung der Teilnehmerzahlen bringen wird. Die Bundesregierung will aber 3 Jahre abwarten. 3 Jahre, in denen weitere 70.000 Menschen sterben werden.

Alternativ zum Gang zum Arzt wäre die zeitgemäßere online-Anforderung. Hierbei können Interessierte einen online Fragebogen machen und sehen direkt, ob Sie einen Test machen sollten. Bei Bedarf kann der Test direkt online angefordert werden und ist in wenigen Minuten daheim gemacht.

Die online Bestellung ist eine echte Alternative zum Gang in die Praxis. Keine Terminvereinbarung, keine Wartezeiten und eine deutliche Senkung der Hemmschwelle. Einziger Nachteil: die Kosten von ca 15 Euro müssen selbst getragen werden. Seit 2016 ist Darmkrebsvorsorge ab 50 eine Kassenleistung. Aber der Gegenwert von etwa 2 Tassen Kaffee auswärts geben Sicherheit und retten Leben. Und sparen Zeit. Minister Spahn begrüßt die Nutzung der digitalen Möglichkeiten sehr und sieht darin einen effektiven Weg, die Teilnehmerzahlen deutlich zu steigern. Bei der Flut an Dingen die „man machen muss“ kommt die eigene Gesundheitsvorsorge oft zu kurz. Eine digitale Testanforderung kostet wenig Zeit, Geld und gibt Sicherheit, für sich selbst als auch für die Familie.

Zertifiziert nach ISO 13485